

**„Der bifokale Blick“ -  
Organisationsaufstellungen für Familienunternehmen**

**mit Dr. Gunthard Weber, Wiesloch**

Familienunternehmen sind vor allem dadurch gekennzeichnet, dass hier zwei miteinander verwobene soziale Systeme - Familie und Unternehmen - mit ganz unterschiedlichen Organisationsformen co-evolvieren. Das hat große Vorteile, bringt aber sowohl für die Familie als auch für das Unternehmen besondere Herausforderungen mit sich.

Organisationsaufsteller sollten also beide Systeme im Blick haben und etwas von Familien- und Organisationsaufstellungen verstehen. "Bifokal" stimmt auch in dem Sinne, dass der Blick sowohl Vorder- wie Hintergrund umfassen sollte und damit die Vergangenheit der Familie und des Unternehmens wie auch die Gegenwart und die zukünftige Entwicklungen. Anhand von Aufstellungen von Familienunternehmen der TeilnehmerInnen werde ich zeigen und erklären, welche Hinweise mich zu welchen Fokussierungen und Vorgehensweisen führen. Eigene Anliegen aus diesem Bereich sind also willkommen.

Eingeladen sind natürlich ganz besonders Familienunternehmer/innen (Falls Sie nur ein Anliegen aufstellen möchten, ist es auch möglich, lediglich für einen halben Tag teilzunehmen – bitte fragen Sie am ISA an), sowie Berater von Familienunternehmen, Coaches und alle anderen Interessierten.



**Gunthard Weber, Dr. med., Psychotherapeut und Systemischer Organisationsberater.** Langjährige Tätigkeit an der Universität Heidelberg, u.a. an der Abteilung für psychoanalytische Grundlagenforschung und Familientherapie. Gründer des Wieslocher Instituts für systemische Lösungen, Mitbegründer der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Familientherapie (DAF), der Internationalen Gesellschaft für systemische Therapie (IGST), der systemischen Gesellschaft (SG), des Heidelberger Instituts für systemische Forschung und des Helm-Stierlin-Instituts. Geschäftsführender Gesellschafter des Carl-Auer Verlages und der Beraterfirma Simon, Weber & Friends. Autor und Herausgeber zahlreicher Bücher, u.a. Standardwerke zu Systemaufstellungen wie „Praxis des Familienstellens“ und „Praxis der Organisationsaufstellungen“.

**Termin** **07. - 09. Juli 2016** (Do. 14 – 20 Uhr, Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr)

**Gebühr** **€690,-**  
Für Teilnehmer aus psychosozialen Berufen gibt es einige Plätze zu ermäßigter Kursgebühr von 460,- €

**Anmeldung** Bitte schriftlich mit umseitigem Anmeldeformular

**ISA** Institut für  
Systemaufstellungen Berlin  
Schustehrusstr. 27

10585 Berlin

Per Fax an  
030 - 347 023 08

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Sonderseminar

mit \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ an.  
Name des Lehrtherapeuten bitte eintragen! Seminartermin bitte eintragen!

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Alter / Beruf \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel. privat \_\_\_\_\_ beruflich \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_ email \_\_\_\_\_

### Zutreffendes bitte ankreuzen!

Ich habe die Seminargebühr zeitgleich mit dieser Anmeldung auf das Konto E. Kunath, Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00, Konto Nr. 11 30 20 19 68  
IBAN: DE64 1005 0000 1130 2019 68, SWIFT-BIC: BELADEBEXXX  
überwiesen.

Ich benötige vorab eine Rechnung und überweise die Seminargebühr nach Rechnungseingang.

Bei Rücktritt bis zu 3 Wochen vor Seminarbeginn ist eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zu entrichten.  
Bei späterem Rücktritt wird die volle Gebühr fällig, falls kein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Ich erkenne die Anmeldebedingungen ([www.isa-berlin.de/anmeldung.htm](http://www.isa-berlin.de/anmeldung.htm)) an.  
Die Teilnahme am Seminar erfolgt eigenverantwortlich.

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift